



2026

SEMINARE FÜR BETRIEBLICHE INTERESSEN- VERTRETUNGEN

LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE.

2026 ist ein entscheidendes Jahr – für die Demokratie im Betrieb und für die Zukunft der Arbeitswelt. Gerade in Zeiten multipler Krisen, globaler Konflikte, sozialer Unsicherheit und der tiefgreifenden Transformation durch Digitalisierung und Künstliche Intelligenz braucht es engagierte Interessenvertretungen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, gewerkschafts- und betriebspolitische Aufgaben im Sinne der Beschäftigten anzugehen und zu lösen.

Mit den anstehenden Betriebsratswahlen liegt der Fokus für das Seminarjahr 2026 klar auf Einstiegsseminaren für neugewählte Betriebsratsmitglieder, aber auch erfahrene Betriebsrätinnen und Betriebsräte kommen nicht zu kurz. Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. und die IG Metall Köln-Leverkusen unterstützen dich mit einem umfassenden Bildungsprogramm, das dich fit macht für deine Aufgaben im Betrieb. Ob Grundlagen der Betriebsratsarbeit, rechtliche Sicherheit oder strategische Handlungskompetenz. Wir bieten dir praxisnahe Seminare, in denen du nicht nur Wissen, sondern auch Mut und Haltung entwickelst.

Mitbestimmung ist kein Selbstläufer, sie ist ein hart erkämpftes Gut, das verteidigt und weiterentwickelt werden muss. Unsere Demokratie lebt von Beteiligung, auch im Betrieb. Deshalb laden wir dich ein: Nutze unser Bildungsangebot, bilde dich weiter, vernetze dich mit anderen Aktiven und gestalte die Zukunft der Arbeit mit.

Kerstin Klein

1. Bevollmächtigte
IG Metall Köln-Leverkusen

Elke Hülsmann

Geschäftsführerin
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Christoph Zaar

Fachbereichsleiter
Industriegewerkschaften
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.

Politische Bildung befähigt dazu, Demokratie zu leben – dieses Ziel ist unsere Mission. Mit unseren spannenden und erlebnisreichen Seminaren zu brennenden Themen aus Gesellschaft und Politik fördern wir das Demokratieverständnis und die politische Teilhabe. Wir wollen nicht nur bedauern, was alles schief läuft und sich wirklich mal ändern muss – wir wollen selbst aktiv werden, uns informieren, einmischen und mitmischen. Das DGB-Bildungswerk NRW bringt Menschen zusammen, liefert wichtige Fakten und macht fit in allen Themenbereichen der politischen Weiterbildung. Inhaltlich und persönlich gestärkt gehen wir alle ganz anders in schwierige Diskussionen rund um unsere Gemeinschaft, Zukunft und die Stärkung der Demokratie.

Inhaltsverzeichnis

INHALT

Vorwort	2	Künstliche Intelligenz im Betrieb	35
Inhaltsverzeichnis	5	KI- und Datenschutzrechte für Betriebsräte	37
SEMINARE	6	AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN	38
Betriebsratswahlen 2026: Normales Wahlverfahren	8	Das kleine Einmaleins der Rente	40
Betriebsratswahlen 2026: Vereinfachtes Wahlverfahren	10	Rente Kompakt	42
Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I)	12	Ausstieg aus dem Erwerbsleben	45
Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln (BR II)	14	Modul 1: Sozialversicherungsrecht	46
Mittwoch-Schulungen	16	Modul 2: Die gesetzliche (Alters-)Rente	48
JAV Aktiv – Ausbildungsqualität sichern und verbessern (JAV II)	18	Modul 3: Altersteilzeit	50
Wirtschaftsausschuss I	20	Modul 4: Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit	52
Wirtschaftsausschuss II	21	Aktuelles Sozialrecht	54
Entgeltgestaltung (EG I)	23	Kinder, Teilzeit, Minijob	56
ERA kompakt	24	INFORMATIONEN	58
Leistungsbeurteilung im ERA	25	Grundlagenseminare für Betriebsräte	60
Arbeits- und Gesundheitsschutz (AUG I)	27	Der Weg zur Teilnahme	62
Teilhabepraxis I	28	Hinweise zur Anmeldung	64
Teilhabepraxis II	30	Kontakt	67
Teilhabepraxis III	32	Impressum	68
Künstliche Intelligenz – aktuelle Trends kennenlernen, erleben und gestalten	34		

SEMINARE

BETRIEBSRATSWAHLEN 2026: SCHULUNG FÜR WAHLVORSTANDSMITGLIEDER – NORMALES WAHLVERFAHREN

In diesem Tagesseminar wirst du detailliert auf deine Aufgaben als Wahlvorstandsmitglied vorbereitet. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften aus dem Betriebsverfassungsgesetz und der Wahlordnung nach dem normalen Wahlverfahren sowie Fragen der praktischen Umsetzung im Betrieb.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Kenntnisse über die gesetzlichen Vorschriften zur korrekten und rechtssicheren Durchführung der Betriebsratswahl nach dem normalen Wahlverfahren sowie Handlungskompetenz zur praktischen Umsetzung im Betrieb.

In Betrieben mit bis zu 100 (bzw. bis 200) wahlberechtigten Arbeitnehmer*innen ist das vereinfachte Wahlverfahren anzuwenden, ab 201 wahlberechtigten Arbeitnehmer*innen zwingend das normale Wahlverfahren. Wahlvorstände in Betrieben mit 101 bis 200 Wahlberechtigten können zwischen dem vereinfachten (verkürzten) und dem normalen Wahlverfahren wählen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Allgemeine Vorschriften zur Betriebsratswahl
- ▶ Aktives und passives Wahlrecht: Beschäftigte im Betrieb, Beschäftigte in Heim- und Telearbeit, Beschäftigte im Außendienst, Beschäftigte in Leiharbeit
- ▶ Erstellung der Wählerliste und Wahlausschreiben
- ▶ Wahl mehrerer Betriebsratsmitglieder
- ▶ Vorschläge und Wahlverfahren, Minderheitengeschlecht und Sitzverteilung
- ▶ Schriftliche Stimmabgabe und andere Verfahrensweisen
- ▶ Wahlvorschläge von Gewerkschaften

INFOS

13.01.2026

Seminar-Nr.: D-260501-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,– € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,– € (zzgl. USt)*

14.01.2026

ONLINE

Seminar-Nr.: D-260502-034

€ Seminarkostenpauschale: 405,– € (USt-frei)

21.01.2026

Seminar-Nr.: D-260504-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,– € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,– € (zzgl. USt)*

29.01.2026

Seminar-Nr.: D-260505-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,– € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,– € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte

Wahlvorstandsmitglieder

§ Freistellungen:

§ 20 (3) BetrVG

§ 37 (6) BetrVG



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

BETRIEBSRATSWAHLEN 2026: SCHULUNG FÜR WAHLVORSTANDSMITGLIEDER – VEREINFACHTES WAHLVERFAHREN

In diesem Tagesseminar wirst du detailliert auf deine Aufgaben als Wahlvorstandsmitglied vorbereitet. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften aus dem Betriebsverfassungsgesetz und der Wahlordnung nach dem vereinfachten Wahlverfahren sowie Fragen der praktischen Umsetzung im Betrieb.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Kenntnisse über die gesetzlichen Vorschriften zur korrekten und rechtssicheren Durchführung der Betriebsratswahl nach dem vereinfachten Wahlverfahren sowie Handlungskompetenz zur praktischen Umsetzung im Betrieb.

In Betrieben mit bis zu 100 (bzw. bis 200) wahlberechtigte Arbeitnehmer*innen ist das vereinfachte Wahlverfahren anzuwenden, ab 201 wahlberechtigten Arbeitnehmer*innen zwingend das normale Wahlverfahren. Wahlvorstände in Betrieben mit 101 bis 200 Wahlberechtigten können zwischen dem vereinfachten (verkürzten) und dem normalen Wahlverfahren wählen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Allgemeine Vorschriften zur Betriebsratswahl
- ▶ Aktives und passives Wahlrecht: Beschäftigte im Betrieb, Beschäftigte in Heim- und Telearbeit, Beschäftigte im Außendienst, Beschäftigte in Leiharbeit
- ▶ Erstellung der Wählerliste und Wahlausschreiben
- ▶ Wahl mehrerer Betriebsratsmitglieder
- ▶ Vorschläge und Wahlverfahren, Minderheitengeschlecht und Sitzverteilung
- ▶ Schriftliche Stimmabgabe und andere Verfahrensweisen
- ▶ Wahlvorschläge von Gewerkschaften

Foto: Peopleimages, iStock

INFOS



15.01.2026

Seminar-Nr.: D-260503-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße



Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*



Betriebsräte
Wahlvorstandsmitglieder



Freistellungen:
§ 20 (3) BetrVG
§ 37 (6) BetrVG



03.02.2026

ONLINE

Seminar-Nr.: D-260506-034



Seminarkostenpauschale: 405,- € (USt-frei)



04.02.2026

Seminar-Nr.: D-260507-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße



Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT (BR I)

Betriebsratsarbeit beinhaltet vielfältige Aufgaben und Pflichten: Auf welcher Basis können Betriebsratsmitglieder aktiv werden? Was gehört als Betriebsrat alles zu deinen Aufgaben, worum musst du dich kümmern, worum nicht? Welche Fristen und Formvorschriften musst du beachten?

DAS IST DAS ZIEL:

Mit Grundwissen durchstarten können: Du erhältst einen Überblick über das Betriebsverfassungsrecht und lernst die Rolle und Aufgaben des Betriebsrats als betriebliche Interessenvertretung kennen. Du erlangst Kenntnisse über die eigene Rechtsstellung und einen Überblick über die verschiedenen Beteiligungsrechte des Betriebsrats.

Das Handeln als Betriebsrat steht im Spannungsfeld der Anforderungen von Belegschaft und Arbeitgeber. Neben den rechtlichen Grundlagen werden Handlungsmöglichkeiten auf der Grundlage betrieblicher Beispiele und Fälle erarbeitet.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ Zentrale Unterrichts- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Schutz und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- ▶ Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit



Foto: Photo_Concepts / Stock

INFOS

- 20.04. – 24.04.2026**
Seminar-Nr.: D-260520-034
Geldern – See Park Janssen
€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. USt)*
- 22.06. – 26.06.2026**
Seminar-Nr.: D-260521-034
Eitorf – Hotel Schützenhof
€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 685,- € (zzgl. USt)*
- 24.08. – 28.08.2026** **KINDERBETREUUNG**
Seminar-Nr.: D-260522-034
Sprockhövel – IG Metall Bildungszentrum
€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.100,- € (zzgl. USt)*
- 02.11. – 06.11.2026** **OHNE ÜBERNACHTUNG**
Seminar-Nr.: D-260523-034
Köln – Leonardo Royal Hotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Verpflegung: ca. 490,- € (zzgl. USt)*

- 04.05. – 06.05.2026** **TEIL I**
Seminar-Nr.: D-260524-034
Eitorf – Hotel Schützenhof
€ Seminarkostenpauschale: 875,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzgl. USt)*

- 13.07. – 15.07.2026** **TEIL II**
Seminar-Nr.: D-260525-034
Eitorf – Hotel Schützenhof
€ Seminarkostenpauschale: 875,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte,
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

Hinweis: Blockseminar – Die beiden Seminare Teil I (D-260524-034) und Teil II (D-260525-034) müssen zusammen gebucht werden.



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATS- HANDELN (BR II)

Personelle Veränderungen erfordern rasches Handeln gerade von Seiten der Betriebsratsmitglieder. Wie gehen sie damit um? Wie beurteilen sie die Situation in jedem Einzelfall, welche Faktoren spielen dabei eine Rolle und wie

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar erhältst du Kenntnisse zu den Mitbestimmungsrechten bei personellen Maßnahmen und entwickelst eine Beratungskompetenz unter anderem bei Fragen zu Kündigung, Versetzung sowie Abmahnung.

geben sie Auskunft? Was müssen sie beachten, wenn sie betroffene Arbeitnehmer*innen im Konfliktfall beraten und begleiten?

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Grundkenntnisse der individual- und kollektivrechtlichen Regelungen zu den Handlungsfeldern Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung, Befristung, Leiharbeit und besondere Schutzrechte
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ Unterschiedliche Konfliktebenen für Beschäftigte im Betrieb
- ▶ Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation
- ▶ Übersicht über die Rechtsquellen; Informationen beschaffen, bewerten und für das Beratungsgespräch aufbereiten



Foto: A.J. Watt / iStock

INFOS

-  **14.12. – 18.12.2026**
Seminar-Nr.: D-260526-034
Eitorf – Hotel Schützenhof
-  Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 685,- € (zzgl. USt)*
-  Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen
-  Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

MITTWOCH-SCHULUNGEN

In den „Mittwoch-Schulungen“ beschäftigen sich Betriebsräte und Ersatzmitglieder mit aktuellen Problemen der betrieblichen Praxis. Hierzu können neue Entwicklungen in arbeitsrechtlichen und tarifrechtlichen Fragen genauso gehören wie neue Erkenntnisse durch die aktuelle Rechtsprechung. Die genauen Themen und Referent*innen werden in den Einladungsschreiben rechtzeitig bekannt gegeben.

INFO

26.03.2026

Ausgewählte neueste Rechtsprechung und aktuelle Entwicklungen im Betriebsverfassungsrecht

Seminar-Nr.: D-260510-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*

25.11.2026

Ausgewählte neueste Rechtsprechung und aktuelle Entwicklungen im Betriebsverfassungsrecht

Seminar-Nr.: D-260514-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*

Termin wird noch bekannt gegeben!

Neu gewählt

Seminar-Nr.: D-260511-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*

Termin wird noch bekannt gegeben!

Neu gewählt

Seminar-Nr.: D-260512-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*

Termin wird noch bekannt gegeben!

Neu gewählt

Seminar-Nr.: D-260513-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*

Termin wird noch bekannt gegeben!

Aktuelles Thema (wird noch bekannt gegeben)

Seminar-Nr.: D-260515-034

Köln – Mercure Hotel Friesenstraße

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 80,- € (zzgl. USt)*

Ⓐ Betriebsräte

Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:

§ 37 (6) BetrVG

§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

JAV AKTIV – AUSBILDUNGSQUALITÄT SICHERN UND VERBESSERN (JAV II)

Das Berufsbildungs- und Jugendarbeitsschutzgesetz

Die JAV ist der Ansprechpartner rund um betriebliche Ausbildungsfragen. Das erforderliche Wissen für die erfolgreiche Unterstützung der jugendlichen und auszubildenden Arbeitnehmer*innen erhältst du in diesem Seminar. Es vermittelt dir Kenntnisse zum Berufsbildungsgesetz, Arbeitszeit- und Jugendarbeitsschutzgesetz. Anhand von praktischen Beispielen werden die

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar lernst du, wie eine umfassende und erfolgreiche Unterstützung der Jugendlichen und Auszubildenden im Betrieb gelingen kann. Die Kenntnisse der Handlungsmöglichkeiten der JAV werden dabei anhand von praktischen Beispielen vertieft und erprobt.

Einflussmöglichkeiten der JAV nach dem Betriebsverfassungsgesetz vertieft. Du erhältst hilfreiche Tipps zum Zusammenspiel der JAV mit dem Betriebsrat und einer erfolgreichen Interessenvertretung der Auszubildenden und Jugendlichen im Betrieb.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rund um das Ausbildungsverhältnis vom Abschluss bis zur Beendigung
- ▶ Rechtliche Grundlagen des BBiG und der Schutzgesetzte JArbSchG, ArbZG
- ▶ Rechte und Pflichten im Ausbildungsverhältnis
- ▶ Einblick in die Ermittlung der Ausbildungsqualität
- ▶ Überwachungsaufgaben und Beteiligungsrechte der JAV
- ▶ Konfliktlösungen, Streitschlichtung
- ▶ Zusammenarbeit zwischen JAV und Gesamt-JAV sowie zwischen JAV und Betriebsrat

INFOS

30.03. – 02.04.2026
Seminar-Nr.: D-260527-034
Sprockhövel – IG Metall Bildungszentrumf
€ Seminarkostenpauschale: 1.120,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 785,– € (zzgl. USt)*

Jugend- und Auszubildendenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

Hinweis: Voraussetzung ist der Besuch des JAV I



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS I

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen Fragen zu den Aufgaben des Wirtschaftsausschusses und seiner Funktion innerhalb der betrieblichen Interessenvertretung. Das Seminar bietet ausgehend von den typischen Problemen der Wirtschaftsausschusstätigkeit Hilfen für eine verbesserte Organisation der Tätigkeiten in diesem Gremium. Es vermittelt grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse zum Unternehmensrecht und eine Einführung in das betriebliche Rechnungswesen.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erhältst einen systematischen Blick auf die Arbeit des Wirtschaftsausschusses sowie Kenntnisse über das betriebliche Rechnungswesen und die wichtigsten Kennzahlen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Stellung und Aufgaben des Wirtschaftsausschusses
- ▶ Rechtliche und organisatorische Grundlagen, insbesondere Informations- und Beratungsrechte
- ▶ Wirtschaftliche Angelegenheiten, Geschäftsführung, Bildung und Bestellung von Mitgliedern
- ▶ Zusammenarbeit mit anderen Organen der Interessenvertretung
- ▶ Kennzahlen und Berichtswesen
- ▶ Unternehmensplanung und Jahresabschluss

INFOS

👤 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen,
Mitglieder des Wirtschaftsausschusses

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

📅 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



<https://dgbbw.nrw/igmwa>

DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS II

Dieses Seminar vermittelt vertiefende Kenntnisse für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses. Im Seminar findet eine Auseinandersetzung mit verschiedenen Managementkonzepten zur Unternehmenssteuerung und deren Auswirkung auf die betriebliche Situation statt. In diesem Zusammenhang werden Durchsetzungsmöglichkeiten von Beteiligungsrechten und Handlungsstrategien des Wirtschaftsausschusses, Betriebsrats bzw. Gesamtbetriebsrats erörtert.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlernst die Analyse der wirtschaftlichen Situation von Unternehmen und erlangst dabei die Handlungskompetenz, als Wirtschaftsausschussmitglied zielgerichtet und erfolgreich zu agieren.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Unternehmensorganisation, Unternehmensplanung sowie Rolle des Controllings
- ▶ Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (simulierte „Bilanzanalyse“)
- ▶ Die Unterrichtungspflicht der Unternehmensleitung
- ▶ Managementkonzepte zur Unternehmenssteuerung
- ▶ Handlungsstrategien des Wirtschaftsausschusses, Betriebsrats bzw. Gesamtbetriebsrats

INFOS

👤 Betriebsräte
Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
Mitglieder des Wirtschaftsausschusses

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

📅 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



<https://dgbbw.nrw/igmwa>

FIT FÜR EINEN STARKEN BR!

Interessenvertretungen wollen die Arbeit der Zukunft aktiv für ihre Kolleginnen und Kollegen gestalten. Dafür brauchen wir starke Betriebsräte, starke Vorsitzende und eine starke IG Metall.

Um euch hierbei zu unterstützen, bieten wir euch mit dem Programm „Fit für einen starken BR!“ Fachwissen zu allen relevanten Themen.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- ▶ Kompaktes Rechtswissen und aktuelle Rechtsprechung
- ▶ Mitbestimmung nutzen, Betriebsvereinbarungen treffen
- ▶ Projektmanagement
- ▶ Kommunikation, Organisation, Führungskompetenz
- ▶ Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Bilanzanalyse
- ▶ Protokolle und Schriftverkehr

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-319

dtarn@dgb-bw-nrw.de

dgb-bildungswerk-nrw.de/starker-br



ENTGELTGESTALTUNG (EG I)

Kenntnisse zur Entlohnung sind für den Betriebsrat unabdingbar, wenn es darum geht, eine gerechte betriebliche Entgeltgestaltung durchzusetzen. Dieses Seminar bietet einen Überblick über Grundentgeltdifferenzierung (Eingruppierung) und Leistungsregulation. Im Mittelpunkt stehen die tariflichen Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden und ihre betrieblichen Anwendungsmöglichkeiten. Die Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats werden anhand von praktischen Fallbeispielen dargestellt.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst in diesem Seminar, wie gerechte Entgeltgestaltung im Betrieb durch aktive Mitbestimmung durchgesetzt werden kann.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Entgeltaufbau und Entgeltsystematik
- ▶ Entgeltgrundsätze und -methoden
- ▶ Prinzipien der Entgeltdifferenzierung
- ▶ Handlungsmöglichkeiten bei Eingruppierung in Lohn-, Gehalts-, Entgeltgruppen
- ▶ Perspektiven der Leistungs- und Tarifpolitik

INFOS

👤 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

📅 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



<https://dgbbw.nrw/igmeg1>

ERA KOMPAKT

Das Entgeltrahmenabkommen ist in den Betrieben mittlerweile eingeführt. Aber Betriebsräte müssen sich trotzdem in die ERA-Systematik einarbeiten, um die in § 80 BetrVG angeführten Aufgaben zu erfüllen. Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse und Grundlagen für die praktische Anwendung der ERA-Tarifverträge.

DAS IST DAS ZIEL:

Mit diesem Seminar wirst du in die Lage versetzt, die Aufgaben des Betriebsrats bei der Anwendung von ERA zu erfüllen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Überblick über die tarifliche und betriebliche Entgeltgestaltung und die Beteiligung des Betriebsrats
- ▶ Grundlagen zur Eingruppierung der Beschäftigten nach ERA
- ▶ Arbeitsaufgabenbeschreibungen
- ▶ Niveaubispiele
- ▶ Akkord, Prämie und Zielvereinbarungen
- ▶ Kostenneutralität
- ▶ Überschreiter/Unterschreiter
- ▶ Anpassungsfonds

INFOS

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



<https://dgbbw.nrw/igmerakompakt>

LEISTUNGSBEURTEILUNG IM ERA

Nach der Einführung von ERA in den Betrieben der Metall- und Elektroindustrie werden im nächsten Schritt die bis dahin geltenden Leistungsbestandteile des Entgelts verhandelt. Dabei geht es insbesondere um das Beurteilungsverfahren und die Anwendung der Kriterien bei der individuellen Leistungsbeurteilung.

DAS IST DAS ZIEL:

Mit diesem Seminar wirst du in die Lage versetzt, die Aufgaben des Betriebsrats bei der Anwendung von ERA zu erfüllen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Leistungsbezogene Entgelte im ERA
- ▶ Überblick Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden – Regelungen im ERA
- ▶ Überleitungsregelungen bei leistungsbezogenen Entgelten
- ▶ Die neue Leistungsbeurteilung: Wie funktioniert die Leistungszulage praktisch?
- ▶ Arbeitgeberstrategien zur Umsetzung
- ▶ Beanstandungen und Reklamationsverfahren
- ▶ Regelungspunkte einer Betriebsvereinbarung

INFOS

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



<https://dgbbw.nrw/igmeraleistung>

VON PROFIS FÜR PROFIS

Wir unterstützen euch als betriebliche Interessenvertretungen praxisnah und fundiert bei der täglichen Arbeit. Unsere Seminare vermitteln Strategien zur Durchsetzung guter und gesunder Arbeitsbedingungen für die Arbeitswelten der Zukunft.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- ▶ Flexible Arbeitszeit-/Schichtplanung, Vertrauensarbeitszeit
- ▶ BEM, ASA, GBU Psyche, Mobbing, Überlastungsanzeigen
- ▶ Desksharing, Open Space, Büroraumkonzepte mitbestimmen
- ▶ IT-Mitbestimmung u.a. bei Microsoft 365, SAP S/4HANA, SuccessFactors und Workday
- ▶ Beschäftigtendatenschutz
- ▶ KI wie ChatGPT, DeepSeek und Copilot fair und mitbestimmt regeln

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

Jan Christoph Gail
T. 0211 17523-194
profis@dgb-bw-nrw.de
dgb-bildungswerk-nrw.de/profis



ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ (AUG I)

Der betriebliche Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ein zentrales Handlungsfeld des Betriebsrats. Das Seminar vermittelt hierzu die ersten Grundkenntnisse. Es thematisiert die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats sowie die inner- und außerbetrieblichen Stellen des Arbeitsschutzes.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie die Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats in diesem Bereich kennen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rolle und Funktion des Betriebsrats auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes
- ▶ Rechtsstellung und Aufgaben der Sicherheitsbeauftragten
- ▶ Einführung in Informations- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im Arbeitsschutz
- ▶ Überblick über das Arbeitsschutzsystem
- ▶ Zusammenarbeit des Betriebsrats mit außerbetrieblichen Stellen

INFOS

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



<https://dgbbw.nrw/igmaug1>

TEILHABEPRACTIS I

Das Berufsbildungs- und Jugendarbeitsschutzgesetz

Dieses Seminar führt in die zentralen Aufgabenfelder der Schwerbehindertenvertretung ein. Grundlage ist das SGB IX, mit dem die Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben gefördert werden soll. Vorrangig spricht das Seminar neu gewählte Schwerbehindertenvertreter*innen und deren Stellvertreter*innen an, die Grundkenntnisse für ihre Arbeit als Interessenvertretung

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Grundlagenseminar lernst du die Rechte und Pflichten der SBV kennen. Du wirst mit dem Handwerkszeug der SBV-Arbeit ausgestattet, um als Ansprechpartner*in für die speziellen Fragen und Probleme von Menschen mit Behinderung im Betrieb wirken zu können.

benötigen. Ausdrücklich eingeladen sind auch Betriebs- und Personalrät*innen, die sich für die Belange von Menschen mit Behinderung engagieren wollen. Nach Klärung wesentlicher Grundbegriffe werden insbesondere die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung vermittelt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Die geschichtliche Entwicklung des SGB IX
- ▶ Behinderung – Fakten, Zahlen und Begrifflichkeiten
- ▶ Rechte und Pflichten der SBV
- ▶ Aufgaben der SBV
- ▶ Das Anerkennungs- und Gleichstellungsverfahren
- ▶ Pflichten des Arbeitgebers
- ▶ SBV in der Praxis: Aufbau von Arbeitsstrukturen, Ansprechpartner
- ▶ Beschäftigung sichern und fördern
- ▶ Der besondere Kündigungsschutz

Foto: FG Trade, iStock



INFOS

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

 Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



<https://dgbbw.nrw/igmteilhabe>

TEILHABEPRACTIS II

Beschäftigungssicherung und Arbeitsgestaltung für Menschen mit Behinderung

Die Eingliederung von Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben und die Vertretung ihrer Interessen im Betrieb sind die zentralen Aufgaben der SBV. Als SBV ebenso wie als Betriebsrat benötigst du Kenntnisse über die rechtlichen und sozialpolitischen Instrumente zur Beschäftigungssicherung von

Menschen mit Behinderung. Die Beteiligungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen, die Pflichten des Arbeitgebers sowie Gestaltungsgrundsätze für behindertengerechtes Arbeiten stehen dabei im Vordergrund.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst die Beteiligungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen kennen, um die Sicherung der Beschäftigung von Menschen mit einer Behinderung sowie eine behindertengerechte Gestaltung der Arbeit, des Arbeitsplatzes und der Arbeitsumgebung als SBV anzugehen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei personellen Angelegenheiten
- ▶ Zusammenarbeit von SBV und BR zur Sicherung der Beschäftigung von behinderten Menschen
- ▶ Zusammenarbeit von Arbeitgeber, SBV und Betriebsrat zur Teilhabe von Menschen mit einer Schwerbehinderung am Arbeitsleben
- ▶ Prävention zur individuellen Sicherung der Beschäftigung von behinderten Menschen
- ▶ Möglichkeiten zur behindertengerechten Gestaltung der Arbeit, des Arbeitsplatzes und der Arbeitsumgebung



Foto: PixelsEffect, iStock

INFOS

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

 Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

 **Termine, Kosten und Verfügbarkeit:**



<https://dgbbw.nrw/igmteilhabe>

TEILHABEPRAXIS III

Betriebliches Eingliederungsmanagement in der Praxis – vom Gesetz zur Betriebsvereinbarung

Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse für die Arbeit des Betriebsrats und der Schwerbehindertenvertretung. Im Mittelpunkt steht das betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) § 167 SGB IX und seine Regelung durch Be-

triebsvereinbarungen. Handlungsschritte bei der Einführung und Umsetzung des BEM in den Betrieb werden gemeinsam erarbeitet.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlernst die rechtssichere Anwendung und Gestaltung eines BEM unter Berücksichtigung der betrieblichen Belange sowie der Prävention von Berufsunfähigkeit. Dabei wird ein besonderer Fokus auf Betriebsvereinbarung für die betriebliche Umsetzung gelegt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Betriebliches Eingliederungsmanagement: gesetzliche Vorgaben und Zuständigkeiten
- ▶ Gestaltung des betrieblichen Eingliederungsmanagements
- ▶ Betriebsvereinbarungen für die betriebliche Umsetzung
- ▶ Entwicklung von spezifischen Vereinbarungen auf Grundlage der betrieblichen Bedingungen
- ▶ Anpassung von vorhandenen betrieblichen Regelungen
- ▶ Vermeidung von Berufsunfähigkeit: Aufgaben und Ziele nach dem Teilhabeplanverfahren
- ▶ Zusammenarbeit mit den Reha-Trägern

INFOS

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:

 Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX



<https://dgbbw.nrw/ignteilhaber>



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ – AKTUELLE TRENDS KENNENLER- NEN, ERLEBEN UND GESTALTEN

In diesem spannenden Seminar tauchst du tief in die Welt der Künstlichen Intelligenz (KI) ein. Wir erkunden gemeinsam die Grundlagen der KI und wie sie unser tägliches Leben und die Arbeitswelt verändert. Wie die Chancen und Herausforderungen der KI in euren Unternehmen zu verstehen und mitzugestalten sind, ist der zentrale Seminaransatz. Dazu werden Tools wie ChatGPT, Adobe Firefly, IBM Watson und Sora in Übungsphasen aktiv genutzt. Zudem beleuchten wir die gesellschaftlichen und ethischen Auswirkungen der KI. Die Welt wandelt sich durch die rasanten Fortschritte der KI. Sei bereit, Teil dieser Entwicklung zu sein und die Zukunft aktiv mitzugestalten.

DAS IST DAS ZIEL:

Die Zielstellung des Seminars ist es, dir ein tiefes Verständnis für die Grundlagen und Anwendungen der Künstlichen Intelligenz zu vermitteln, sodass du die Chancen und Herausforderungen der KI in deinem Unternehmen toolbasiert erkennen und aktiv mitgestalten kannst.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Einführung in die Künstliche Intelligenz
- ▶ Anwendungsgebiete der KI
- ▶ Praktische Anwendungen und Tools
- ▶ Chancen und Herausforderungen
- ▶ Mitgestalten der Zukunft

INFOS

 **29.06. – 01.07.2026**
Seminar-Nr.: D-260573-311
Hagen – Arcadion Hotel
 Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 820,- € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

 Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM BETRIEB

Mitbestimmung 4.0 – Die Rolle des BR in der KI-Welt

Die Einführung von Künstlicher Intelligenz (KI) in Unternehmen stellt besondere Anforderungen an die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats. KI gewinnt zunehmend an Relevanz und wird bald ein fester Bestandteil unserer Arbeitswelt sein. Dieses Seminar bietet einen kompakten Überblick über eure Rechte und Möglichkeiten, um die Einführung von KI fair und transparent zu gestalten. Du erfährst, wie der Betriebsrat aktiv mitgestalten kann und welche Maßnahmen notwendig sind, um die Interessen der Belegschaft zu wahren. Praxisnahe Einblicke und konkrete Handlungsempfehlungen werden vermittelt, um dich auf die Zukunft vorzubereiten und deine Rolle als Betriebsrät*in zu stärken.

DAS IST DAS ZIEL:

Du bekommst einen kompakten Überblick über die Mitbestimmungsrechte und Möglichkeiten bei der Einführung von Künstlicher Intelligenz und erfährst, wie du die Interessen der Belegschaft fair und transparent wahren und aktiv mitgestalten kannst.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Mitbestimmungsrechte bei der Einführung von KI
- ▶ Maßnahmen zur begleitenden Kontrolle von KI-Prozessen
- ▶ Kennenlernen aktueller KI-Tools und deren Anwendungsmöglichkeiten
- ▶ Rechtliche Grundlagen und Unterstützungsmöglichkeiten

INFOS

 **02.11. – 04.11.2026**
Seminar-Nr.: D-260574-311
Hagen – Arcadion Hotel
 Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 820,- € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

 Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

EINFACH. INFORMIERT. BLEIBEN.

Mit den Newslettern des DGB-Bildungswerk NRW!

Erhalte regelmäßig wertvolle Infos direkt in dein Postfach – speziell auf deine Interessen abgestimmt:

- ▶ Betriebsrat Industrie + Handwerk
- ▶ Betriebsrat Dienstleistung + Gesellschaft
- ▶ Personalrat
- ▶ Mitarbeitendenvertretung (kirchliche Einrichtungen)
- ▶ Bildungsurlaub

Unsere Newsletter bieten praxisnahe Informationen und aktuelle Themen aus Arbeitswelt und Bildung sowie eine Auswahl spannender Seminarangebote.

Schau doch auch mal auf unseren Social Media-Kanälen vorbei:



dgbbw.nrw/linkedin



dgbbw.nrw/insta



dgbbw.nrw/fb

JETZT ANMELDEN
UND ALLE
VORTEILE SICHERN!

dgbbw.nrw/newsletter



Foto: Bevan Goldswain, iStock

KI- und Datenschutzrechte

KI- UND DATENSCHUTZRECHTE FÜR BETRIEBSRÄTE

Mit dem EU AI Act und neuen digitalen Überwachungstechnologien entstehen für Betriebsräte konkrete Mitbestimmungs- und Kontrollaufgaben. Ob bei algorithmischen Entscheidungssystemen, KI-gestützter Leistungsbewertung oder sensibler Datennutzung – rechtliche Vorgaben und Beteiligungspflichten verändern sich rasant.

Dieses Tagesseminar vermittelt dir einen ersten Überblick im Hinblick auf die arbeitsrechtlichen Grundlagen rund um KI, Datenschutz und Mitbestimmung. Wir besprechen aktuelle Urteile, klären die Rolle des IT-Ausschusses und zeigen, wie Betriebsräte die Rechte bei der Einführung KI-basierter Systeme aktiv wahrzunehmen haben – rechtsicher und praxisnah.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erhältst das nötige Grundlagen-Rüstzeug, um KI-Systeme datenschutz- und mitbestimmungskonform zu begleiten und rechtssicher im Sinne der Beschäftigten zu handeln.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Pflichten und Auswirkungen des
- ▶ EU AI Act für Betriebe und Betriebsräte
- ▶ Beteiligungsrechte nach BetrVG bei KI-Systemen
- ▶ Datenschutz-Folgenabschätzung und Mitbestimmungspflicht

INFOS

09.12.2026

Seminar-Nr.: D-260583-311

Witten – IG Metall Geschäftsstelle

€ Seminarkostenpauschale: 310,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 75,- € (zzgl. USt)*

Personen-Betriebsräte

Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:

§ 37 (6) BetrVG

§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN



DAS KLEINE EINMALEINS DER RENTE

Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung

Betriebsrät*innen bekommen mit diesem Seminar einen ersten Überblick über die Möglichkeiten und können diese an Arbeitnehmer*innen zur Vermeidung von Fehleinschätzungen weitergeben.

Aufgrund der mehrfachen Änderungen der gesetzlichen und tariflichen Vorgaben ergeben sich oftmals falsche Vorstellungen wann und auf welchem Weg Arbeitnehmer*innen den Ausstieg aus dem Erwerbsleben gestalten können und welche Folgen dieser hat.

DAS IST DAS ZIEL:

Die Teilnehmenden erfahren alle Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung.

Für fundierte Informationen müssen sich Betriebsratsgremien mit den Fragen der Arbeitnehmer*innen auseinandersetzen: Wann kann ich in Rente gehen? Wie wirken sich die verschiedenen Zeiten in meinem Erwerbsleben auf meine Rente aus? Wie hoch ist meine Rente und wie kann ich Abschläge vermeiden? Müssen von der Rente noch Abgaben gezahlt werden?

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Altersrente – verschiedene Arten
- ▶ Rentenauskunft/Renteninformation – was bedeuten die Angaben
- ▶ Rentenbeginne – gemindert, ungemindert und Rentenhöhe

Foto: zamrznutnovi, iStock

INFOS



19.03.2026

Seminar-Nr.: D9-265750-30

Bad Sassendorf – Haus Rasche



Seminarkostenpauschale: 320,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 85,- € (zzgl. USt)*



07.07.2026

Seminar-Nr.: D9-265751-30

Bad Sassendorf – Haus Rasche



Seminarkostenpauschale: 320,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 85,- € (zzgl. USt)*

14.10.2026

Seminar-Nr.: D9-265752-30

Velbert – Best Western Parkhotel



Seminarkostenpauschale: 320,- € (USt-frei)

Verpflegung: ca. 110,- € (zzgl. USt)*



Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen



Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen.



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

RENTE KOMPAKT – DEN ÜBERGANG VOM ERWERBSLEBEN GESTALTEN

Die unterschiedlichen Rentenzugänge mit ihren unterschiedlichen Bedingungen werden ausführlich dargestellt. Auch die besonderen Formen der Renten, wie Altersrente für schwerbehinderte Menschen oder die Erwerbsminderungsrente werden behandelt.

Durch gesetzliche Regelungen, den Tarifverträgen und ggf. Betriebsvereinbarungen im Unternehmen ergeben sich eine Vielzahl von Möglichkeiten, den

DAS IST DAS ZIEL:

Im Seminar werden Beratungsfälle dargestellt und erläutert, die die verschiedensten Varianten des Ausstiegs aus dem Erwerbsleben aufzeigen. Ziel ist es, hier mögliche Alternativen zu erkennen und den Kolleg*innen Wege aufzeigen zu können.

Übergang vom Erwerbsleben in die Rente zu gestalten. Dieser Gestaltungsspielraum birgt aber auch Gefahren. Fehleinschätzungen können für die Beschäftigten zu materiellen Einbußen führen. Um als Interessenvertreter*in die Folgen für die betriebliche Praxis einschätzen zu können, werden dir umfassende Kenntnisse zur Rente vermittelt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rentenauskunft und Renteninformation
- ▶ Rentenrechtliche Zeiten (Wartezeiten)
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten
- ▶ Auswirkung von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf den Rentenbeginn und die Rentenhöhe sowie Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzung und Höhe
- ▶ Flexirente – Weiterarbeiten mit gleichzeitigen Rentenbezug
- ▶ Leistungen der Sozialversicherung (Krankengeld, ALG I)

INFOS

 **23.03. – 27.03.2026**

Seminarnummer: D9-265770-30

Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 710,- € (zzgl. USt)*

 **21.09. – 25.09.2026**

Seminarnummer: D9-265771-30

Velbert – Best Western Parkhotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.120,- € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

FIT FÜR EINE STARKE SBV!

Die Aufgaben für Schwerbehindertenvertreter*innen werden immer umfassender. Die Teilhabe behinderter und älterer Menschen am Arbeitsleben zu sichern, ist Alltag in der SBV und muss kompetent und qualifiziert ausgeführt werden können.

Mit dem vielfältigen Angebot spezieller Seminare rund um die Themen der Schwerbehindertenvertretung unterstützen wir euch, euren wichtigen Beitrag im Betrieb zur Integration und zur Rehabilitation von Menschen mit Handicaps zu leisten.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- ▶ Schwerbehinderteneigenschaften beantragen
- ▶ Behindertengerechte Arbeitsplatzgestaltung
- ▶ Gleichstellung
- ▶ Plötzlich erwerbsunfähig
- ▶ Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- ▶ Psychische Belastungen im Betrieb

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-319
dtarn@dgb-bw-nrw.de
www.dgbbw.nrw/5
In Kooperation mit der
IG Metall Bezirk NRW



DGB BILDUNGS
WERK NRW

AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN

Eine Seminarreihe für die Zukunft

Jetzt für das Alter planen. Die Digitalisierung der Arbeitswelt, höhere Lebenserwartung bei gleichzeitiger geringerer Geburtenrate sind u. a. Faktoren, die sich auf die gesetzliche Rentenversicherung auswirken. Das System unterliegt stetigen Veränderungen und Erweiterungen. Bei Arbeitnehmer*innen halten sich beständig Missverständnisse oder Fehleinschätzungen wie „sobald ich die reguläre Regelaltersgrenze erreiche fallen die Abschläge weg“ oder „Wenn ich mit 63 Jahren 45 Jahre Wartezeit erfüllt habe, kann ich die Rente beantragen“. Diese Irrtümer können zu erheblichen finanziellen Nachteilen führen.

Die modular aufgebaute Seminarreihe versetzt Betriebsrät*innen in die Lage, als erste Anlaufstelle im Betrieb Kolleg*innen bei Fragen zur Altersrente und Altersteilzeit sowie in Fragen der Leistungen der Sozialversicherungen zu informieren. Die Informationen beinhalten die Klärung der Termine der individuellen Rentenzugänge mit eventuellen finanziellen Einbußen durch Abschläge sowie die Prognose der zu erwartenden Rentenhöhe und Abgaben. Für die Berechnungen wird in den Seminaren ein auf MS Excel basierendes Tool zur Verfügung gestellt.

In den vier Modulen der Seminarreihe wird das gesamte Spektrum von Altersrente und Altersteilzeit intensiv behandelt. Die Teilnahme in der aufgezählten Reihenfolge wird empfohlen.

- Sozialversicherungsrecht (S. 46)
- Die gesetzliche (Alters-)Rente (S. 48)
- Altersteilzeit (S. 50)
- Sozialversicherung, Rente und ATZ-Vertiefung (S. 52)

SOZIALVERSICHERUNGSRECHT – EINFÜHRUNG IN DIE LEISTUNGSBERECHNUNG

Das Seminar vermittelt betrieblichen Interessenvertretungen einen Überblick über Leistungen der Sozialversicherung bei Krankheit, Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit sowie deren Auswirkungen auf Erwerbsminderungs- und Altersrente.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Grundkenntnisse in Bezug auf die Leistungen der Sozialversicherungen zu vermitteln.

Es werden Kenntnisse vermittelt, um Beschäftigten, die vor dem Bezug dieser Leistungen stehen, Grundinformationen zu den Ansprüchen geben zu können. Dazu gehören auch die Hinweise auf Umstände, die negative Auswirkungen auf die möglichen Ansprüche haben könnten.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Verständnis von Brutto- und Netto-Entgelt
- ▶ Einführung in das Krankengeld: Überblick über Anspruchsdauer, Höhe von Entgeltfortzahlung und Krankengeld sowie anschließendem Arbeitslosengeld (wg. Langzeiterkrankung)
- ▶ Grundlagen der Erwerbsminderungsrente: Überblick über die Voraussetzungen und die Höhe
- ▶ Einführung in das Kurzarbeitergeld: Überblick über Bezugsdauer, Höhe des Kurzarbeitergeldes und Transfer-KuG
- ▶ Einführung in das Arbeitslosengeld: Antragsfristen, Überblick über Bezugsdauer und Höhe, Sperrzeiten, Ruhezeiten sowie Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Überblick über steuerliche Auswirkungen: Steuerklassen, Progressionsvorbehalt

INFOS

 **13.04. – 14.04.2026**
Seminar-Nr.: D9-265753-30
Velbert – Best Western Parkhotel
€ Seminarkostenpauschale: 895,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,– € (zzgl. USt)*

 **08.06. – 09.06.2026**
Seminar-Nr.: D9-265754-30
Bad Sassendorf – Haus Rasche
€ Seminarkostenpauschale: 895,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 245,– € (zzgl. USt)*

 **07.09. – 08.09.2026**
Seminar-Nr.: D9-265755-30
Dortmund – Leonardo Hotel
€ Seminarkostenpauschale: 895,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 365,– € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen.



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

DIE GESETZLICHE (ALTERS-)RENTE

Grundlagen der Rentenberechnung

Die Möglichkeiten, flexibel in den Ruhestand zu gehen, sind durch die Rentenreformen und die tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit mehrfach verändert worden. Für Betriebsräte gilt es, ein möglichst genaues Bild über die allgemeine und individuelle Ausgangslage zu erstellen, um bei Maßnahmen

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die Grundlagen der Rentenberechnung zu vermitteln. Sie erlangen die nötigen Kenntnisse zur Information der Kolleg*innen.

zur Beschäftigungsentwicklung und Personalplanung die betroffenen Beschäftigten vor Fehleinschätzungen mit gravierenden Folgen schützen zu können. Dazu gehört auch, die Einflüsse von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf die Rentenhöhe abschätzen zu können.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rentenauskunft und Renteninformation
- ▶ Rentenrechtliche Zeiten / Wartezeiten
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten und die Berechnung des jeweiligen (un-)geminderten Rentenbeginns
- ▶ Auswirkungen von Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit etc. auf die Ausstiegs- termine und die Rentenhöhe; Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzungen und Höhe
- ▶ Rentenhöhe, Kranken- und Pflegeversicherung, Besteuerung
- ▶ Praktische Berechnungsübungen zu Rentenbeginn und -höhe
- ▶ Voll- und Teilrenten
- ▶ Hinzuverdienstmöglichkeiten

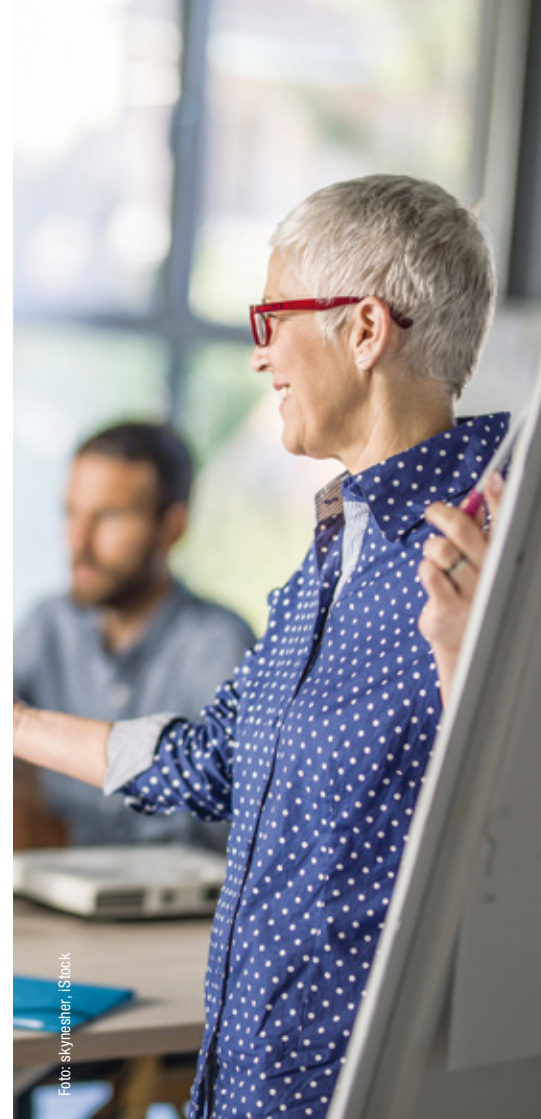


Foto: skynester, iStock

INFOS

 **11.05. – 13.05.2026**
Seminar-Nr.: D9-265756-30
Velbert – Aiden by Best Western
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,– € (zzgl. USt)*

 **08.07. – 10.07.2026**
Seminar-Nr.: D9-265757-30
Bad Sassendorf – Haus Rasche
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,– € (zzgl. USt)*

 **07.10. – 09.10.2026**
Seminar-Nr.: D9-265758-30
Dortmund – Leonardo Hotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,– € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse die im Modul 1 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

ALTERSTEILZEIT

Gestaltungsspielräume des Betriebsrates bei gesetzlicher und tariflicher Regelung

Durch die Rentengesetzgebung und die aktuellen Tarifverträge der Metall- und Elektro-, Eisen- und Stahl- sowie der Textilindustrie stellt sich für Betriebsräte die Frage, wie im Betrieb die Regelungen der Tarifverträge umgesetzt werden oder durch Betriebsvereinbarungen ergänzt werden sollen. Fehleinschätzungen können für die Beschäftigten zu materiellen Einbußen

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden umfassendes Wissen zu den gesetzlichen und tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit zu vermitteln und sie zu befähigen, ihre Kolleg*innen auch bei komplexen Fragestellungen zu informieren.

führen. Um als Betriebsrat die Folgen für die betriebliche Praxis, bestehende Betriebsvereinbarungen und die Beschäftigten einschätzen zu können, werden umfassende Kenntnisse zu den Tarifverträgen und zur Berechnung von Dauer und Lage der Altersteilzeit und der Aufstockung benötigt, die im Seminar behandelt werden.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Einführung in die gesetzlichen und tariflichen Grundlagen der Altersteilzeit
- ▶ Dauer und Lage der Altersteilzeit in Verbindung mit der indiv. Regelaltersrente und weiteren (un)geminderten Rentenbeginnen
- ▶ Antragstellung, Anspruch, Quoten, Abfindung, zusätzliche Rentenbeiträge
- ▶ Altersteilzeitentgelt und Regelarbeitsentgelt
- ▶ Berechnung der Aufstockung
- ▶ Störfälle wie Krankheit, Insolvenz, Kurzarbeit
- ▶ Progressionsvorbehalt
- ▶ Hinzuverdienstmöglichkeiten während der Altersteilzeit
- ▶ Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen zur Altersteilzeit

INFOS

 **01.06. – 03.06.2026**
Seminarnummer: D9-265759-30
Velbert – Best Western Parkhotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,- € (zzgl. USt)*

 **16.09. – 18.09.2026**
Seminarnummer: D9-265760-30
Bad Sassendorf – Haus Rasche
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzgl. USt)*

 **09.11. – 11.11.2026**
Seminarnummer: D9-265761-30
Dortmund – Leonardo Hotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,- € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:
Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1 und 2 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

SOZIALVERSICHERUNG, RENTE UND ALTERSTEILZEIT

Vertiefungsseminar

Im Seminar werden komplexe Beratungsfälle, die die verschiedensten Varianten des Ausstiegs aus dem Erwerbsleben aufzeigen, bearbeitet. Hierzu werden alle dazu notwendigen Berechnungen (bspw. der Rentenhöhe, dem Arbeitslosengeld, Altersteilzeitentgelt und der Aufstockung) durchgeführt. Ziel ist, mögliche Alternativen zu erkennen, Wege aufzuzeigen und berechnen zu können.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden umfassendes Wissen zu komplexen Fragestellungen rund um Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit zu vermitteln. Es werden Vergleichsberechnungen angestellt und Beratungssituationen diskutiert.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Erfahrungen aus den bisherigen betrieblichen Informationsgesprächen mit Kolleginnen und Kollegen zu reflektieren. In der Praxis aufgetretene Fälle können noch einmal aufgegriffen und optimiert werden.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Mögliche Austrittstermine unter Berücksichtigung von Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit
- ▶ Einfluss von vorzeitigem Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit auf die Rentenhöhe
- ▶ Berechnung der Höhe der Entgelte in der Altersteilzeit
- ▶ Steuern und Sozialversicherungsbeiträge bei Rente, Altersteilzeitentgelt und Aufstockung
- ▶ Vergleichsberechnungen zwischen bisherigem Entgelt und Einkommen bei Rente, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausstiegsmodelle
- ▶ Beratungssituationen im Betrieb



Foto: SDI Productions, iStock

INFOS

 **02.09. – 04.09.2026**
Seminarnummer: D9-265762-30
Velbert – Best Western Parkhotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,– € (zzgl. USt)*

 **18.11. – 20.11.2026**
Seminarnummer: D9-265763-30
Bad Sassendorf – Haus Rasche
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,– € (zzgl. USt)*

 **07.12. – 09.12.2026**
Seminarnummer: D9-265764-30
Dortmund – Leonardo Hotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.165,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,– € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1, 2 und 3 vermittelt werden, sind für die Teilnahme Voraussetzung.



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

AKTUELLES SOZIALRECHT

Update bei Sozialversicherung und Rente

Die Leistungen der Sozialversicherung werden von fortschreitenden Veränderungen beeinflusst. Betriebsrät*innen sehen sich zunehmend mit diesen Neuregelungen konfrontiert, die sich unmittelbar auf die tägliche Arbeit auswirken.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die aktuellen Anpassungen im Sozialrecht praxisnah und kompetent zu vermitteln, um sie zu befähigen, ihre Kolleg*innen umfassend zu informieren.

Das Seminar informiert über alle wichtigen gesetzlichen und tariflichen Neuerungen und zeigt die Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte zur Information der Kolleginnen und Kollegen auf. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Erfahrungen aus den bisherigen betrieblichen Informationsgesprächen mit Kolleginnen und Kollegen zu reflektieren. In der Praxis aufgetretene Fälle können noch einmal aufgegriffen und optimiert werden.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Aktuelles Sozialrecht (akt. Entscheidungen der Sozialgerichte, aktuelle Gesetzesvorhaben, tarifliche Änderungen)
 - ▷ Veränderungen bei Kranken-, Kurzarbeits- und Arbeitslosengeld
 - ▷ Neuregelungen bei der gesetzlichen (Alters-)Rente
 - ▷ Aktualisierungen bei den tariflichen Bestimmungen zur Altersteilzeit
- ▶ Berechnung des individuellen Einkommens (Entgelt, Lohnersatzleistungen, Rente) bei verschiedenen Ausstiegsmodellen
- ▶ Beratungssituationen im Betrieb



Foto: SDI Productions, iStock

INFOS

 **12.10. – 13.10.2026**
 Seminarnummer: D9-265765-30
 Velbert – Best Western Parkhotel
 € Seminarkostenpauschale: 895,– € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,– € (zzgl. USt)*

 **16.11. – 17.11.2026**
 Seminarnummer: D9-265766-30
 Bad Sassendorf – Haus Rasche
 € Seminarkostenpauschale: 895,– € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 245,– € (zzgl. USt)*

 **30.11. – 01.12.2026**
 Seminarnummer: D9-265767-30
 Bad Sassendorf – Haus Rasche
 € Seminarkostenpauschale: 895,– € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 245,– € (zzgl. USt)*

 **10.12. – 11.12.2026**
 Seminarnummer: D9-265768-30
 Dortmund – Leonardo Hotel
 € Seminarkostenpauschale: 895,– € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 365,– € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte
 Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
 § 37 (6) BetrVG
 § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Voraussetzung für dieses Seminar ist die Teilnahme an den Seminaren „Ausstieg aus dem Erwerbsleben“ Modul 1–4 oder ähnlicher Seminare.



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

KINDER, TEILZEIT, MINIJOB

Auswirkungen auf die (Alters-)Rente

Die geschlechterbezogene Rentenlücke (Gender Pension Gap) lässt sich aus den unterschiedlichen Erwerbsbiografien von Frauen und Männern erklären. Durch die Verantwortung für Erziehungs- und Pflegeaufgaben sind Frauen oft nur in geringerem Umfang als Männer erwerbstätig. Durch fehlende Beiträge ist der Zugang zum Rentensystem und damit zu einer ausreichenden Altersvorsorge nur unzureichend gegeben.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erfährst alle Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung unter Berücksichtigung besonderer Erwerbsbiografien und der Gefahr von Altersarmut.

Das Seminar möchte betriebliche Interessenvertretungen befähigen, für Risiken und Abhängigkeitsverhältnisse den Betrieb/die Dienststelle und vor allem die Beschäftigten zu sensibilisieren. Darüber hinaus vermittelt das Seminar die gesetzlichen Regelungen rund um das Thema Frauen und Rente, Minijob für eine kompetente Information durch betriebliche Interessenvertretung.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rentenauskunft und -information (Rentenrechtliche Zeiten, Wartezeiten, Kinderberücksichtigungs- und Kindererziehungszeiten)
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten mit den jeweiligen (un-)geminderten Rentenbeginn
- ▶ Auswirkungen von Teilzeit, Altersteilzeit u.ä. auf die Rentenhöhe
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzung und Höhe
- ▶ Rentenhöhe (Brutto-/Nettorente, Sozialversicherung, Rentensplitting, Versorgungsausgleich)
- ▶ Flexirente und Hinterbleibenrente



Foto: Halpoint, iStock

INFOS

15.10. – 16.10.2026

Seminarnummer: D9-265769-30

Velbert – Best Western Parkhotel

€ Seminarkostenpauschale: 695,- € (USt-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,- € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte,
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG
§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

INFORMATIONEN





GRUNDLAGEN- SEMINARE FÜR BETRIEBSRÄTE

Einen schnellen Einstieg in die Arbeit als Betriebsrat oder Betriebsrätin ermöglicht das Seminar Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I). Es bietet einen Überblick über die Aufgaben des Betriebsrats und die rechtlichen Handlungsmöglichkeiten nach dem Betriebsverfassungsrecht, eine unabdingbare Voraussetzung. Darüber hinaus haben wir weitere Grundlagenseminare im Angebot, um euch für die Betriebsratsarbeit fit zu machen:

BR KOMPAKT: MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

Im Seminar befassen wir uns mit dem Kernstück der Mitbestimmung, der Beteiligung in sozialen Angelegenheiten, bspw. im Bereich der Arbeitszeitregelungen im Betrieb. Die Durchsetzungsmöglichkeiten und Konfliktregelungsstufen bis hin zu tariflichen oder betrieblichen Einigungsstelle werden erarbeitet.

BR KOMPAKT: PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

Bei personellen Maßnahmen wie Einstellungen, Versetzungen, Eingruppierungen, Umgruppierungen bis hin zu Kündigungen und Änderungskündigungen geht es um Möglichkeiten, einzelnen Beschäftigten zu helfen und sie zu unterstützen. Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung werden die Beteiligungs- und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats erarbeitet.

ENTGELTGESTALTUNG (EG I)

Hier geht es im Schwerpunkt um die Entlohnung, um Arbeit, Leistung und Entgelt und um das Zusammenwirken von tariflicher und betrieblicher Handlungsebene. Behandelt werden die Grundentgeltdifferenzierung (Eingruppierung) und Leistungsregulierung. Betriebliche Anwendungsmöglichkeiten der tariflichen Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden und sowie Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats werden behandelt.

DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS (WA)

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen Fragen zu den Aufgaben des Wirtschaftsausschusses und seiner Funktion innerhalb der betrieblichen Interessenvertretungsarbeit. Es vermittelt grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse zum Unternehmensrecht und gibt eine Einführung in das betriebliche Rechnungswesen.

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ (AUG I)

Das Seminar bietet einen Einstieg in den Arbeits- und Gesundheitsschutz. Behandelt wird das System der Arbeitssicherheit im Betrieb. Die Aufgaben des Betriebsrates und seine Handlungsmöglichkeiten im Betrieb für gute Arbeit werden thematisiert.

GREMIENSCHULUNGEN: „STRATEGISCHE BETRIEBSRATSARBEIT/EFFEKTIVE ARBEIT IM BR-GREMIUM“

Während die zuvor genannten Grundlagenschulungen einen inhaltlich geprägten Einstieg in die Betriebsratsarbeit thematisieren, steht hier die strategische und effektive Zusammenarbeit im Gremium im Fokus. Welche Schwerpunkte müssen in der gemeinsamen Arbeit gesetzt werden? Wie soll die Arbeit auf die Schultern verteilt werden? Wie macht der Betriebsrat seine Arbeit praktisch richtig? Welche Vorhaben und Veränderungen kommen vom Arbeitgeber, welche eigenen Ziele, Ideen und Initiativen sollen umgesetzt werden? Wie organisiert das BR-Gremium seine Arbeit am besten, um möglichst viel für die Beschäftigten erreichen zu können?



DER WEG ZUR TEILNAHME

für Betriebsratsmitglieder
nach § 37 (6) BetrVG

01 TAGESORDNUNG

Der BR-Vorsitz lädt alle BR-Mitglieder mit einem gesonderten Tagesordnungspunkt (z. B. „Entsendung zur Schulung nach § 37 (6) BetrVG“) frühzeitig zur BR-Sitzung ein.

02 AUSWAHL

Das BR-Gremium wählt eine konkrete Schulung unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten (zeitliche Lage) aus und überprüft, ob die zu vermittelnden Kenntnisse für die Arbeit des Gremiums und für die (Ersatz-) Teilnehmer*innen erforderlich sind.

03 BESCHLUSS

Nach Feststellung der Erforderlichkeit und Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten fasst das Gremium den Beschluss über die Seminarteilnahme. Der Beschluss ist in die Sitzungsniederschrift aufzunehmen.

04 ANMELDUNG

Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch den BR direkt auf unserer Homepage über den Link bei der Veranstaltung.

05 MITTEILUNG AN ARBEITGEBER

Der BR teilt dem Arbeitgeber den Beschluss mit.

06 EINLADUNG/UNTERLAGEN

Der BR erhält die Einladungsunterlagen vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. inkl. einer Kostenübernahmeerklärung. Hiermit kann der Arbeitgeber das DGB-Bildungswerk NRW e.V. mit der Seminardurchführung beauftragen. Wir bitten um schnellstmögliche Rücksendung.

UNSER FREISTELLUNGSRATGEBER BEANTWORTET

WEITERE WICHTIGE FRAGEN:

- Wann sind Schulungen erforderlich?
- In welchem Umfang stehen mir Freistellungsregelungen zu?
- Muss der Arbeitgeber bzw. die Dienststelle der Schulungsteilnahme zustimmen?

Und vieles mehr sowie Musterschreiben und -anträge:
www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung erhält die/der Teilnehmer*in von uns eine schriftliche Einladung mit den erforderlichen Informationen und Seminarunterlagen. Mehrtägige Seminare beinhalten in der Regel Unterkunft und Verpflegung, Tagesseminare die Verpflegung in dem Hotel bzw. der Bildungsstätte.

KOSTEN

Die Kosten für erforderliche Seminare sind vom Arbeitgeber zu tragen. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung gelten zzgl. Umsatzsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar.

VERHINDERUNG

Bitte teilt uns frühzeitig mit, wenn ihr an dem Seminar nicht teilnehmen könnt. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung kann ein/e Ersatz-Teilnehmer*in benannt werden, dafür entstehen keine weiteren Kosten.

SEMINARABSAGE

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen – auch kurzfristig – abzusagen.

BARRIEREFREIHEIT

Wir bieten leider noch nicht in allen Bereichen so viel Barrierefreiheit, wie es wünschenswert ist. Bitte spricht uns an, wenn ihr besondere Bedarfe habt. Wir überlegen gerne gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.

SEMINARDURCHFÜHRUNG

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V.

NOCH FRAGEN?

Sollten Fragen offenbleiben, stehen wir gerne zur Verfügung. Wir werden versuchen, auch für ganz spezielle Problemlagen die passende Lösung zu finden.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen:
www.dgb-bildungswerk-nrw.de/allgemeine-geschaeftsbedingungen



BILDUNGSURLAUB MACHEN!

Bildungsurlaub ist nicht nur euer gutes Recht, sondern unterstützt euch auf ganzer Linie bei eurer beruflichen und persönlichen Entwicklung. Er bietet euch die Möglichkeit, euch mit vielfältigen Themen unabhängig vom ausgeübten Beruf auseinanderzusetzen und schafft Distanz zum Arbeits- und Lebensalltag. Als Atempause der besonderen Art ermöglicht die Teilnahme an einem Bildungsurlaub, einen neuen Fokus zu setzen, Impulsen zu folgen oder bereits vorhandenes Wissen zu vertiefen. Bildungsurlaub bedeutet selbstbestimmtes Lernen und Austausch mit anderen und kann so eine positive Lernkultur fördern. Dank der guten Erfahrungen in einem Bildungsurlaub erlangst du mehr Selbstvertrauen, wirst mutiger und kehrst frisch motiviert in deinen (Arbeits-) Alltag zurück.

Der Gesetzgeber sieht vor, dass der Anspruch auf Bildungsurlaub für berufliche oder politische Weiterbildung eingesetzt werden kann. Es liegt also an euch, wo ihr den Schwerpunkt setzen wollt.

Standpunkte vertreten lernen, Stellung beziehen und gemeinsam auf neuen Wegen die Gesellschaft stärken – mit dem DGB-Bildungswerk NRW!



KONTAKT

DGB BILDUNGS
WERK NRW



CAROLINE LOOP

T. 0211 17523-280
cloop@dgb-bw-nrw.de



SANDRA SHEBEIKA

T. 0211 17523-181
ashebeika@dgb-bw-nrw.de



KÖLN-LEVERKURSEN



WIEBKE SEGBERS

T. 0221 951524-17
wiebke.segbers@igmetall.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
Bismarckstr. 77
40210 Düsseldorf
T. 0211 17523-0
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Satz und Gestaltung:

sylvester | design + kommunikation
Brunnenstr. 19
40223 Düsseldorf

Druck:

Graphik und Druck – Dieter Lippmann
Wißmannstraße 30
50823 Köln

Gedruckt auf 100 % Altpapier

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist
qualitätszertifiziert nach EFQM:
Recognised for Excellence 4 Star



DGB BILDUNGS
WERK NRW
GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.